

20 Jahre Grathotline PARKINFO

Autor(en): **Rothweiler, Jörg**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Parkinson : das Magazin von Parkinson Schweiz = le magazine de Parkinson Suisse = la rivista di Parkinson Svizzera**

Band (Jahr): - **(2015)**

Heft 117: **30 Jahre Parkinson Schweiz = Parkinson Suisse fête ses 30 ans = Tre decenni di Parkinson Svizzera**

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-815371>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Medizinische Fragen zur Parkinsonkrankheit? Die Spezialisten unserer Gratis-Hotline beraten Betroffene kostenlos und kompetent.

20 Jahre Gratishotline PARKINFON

Zum 10-Jahre-Jubiläum der Vereinigung anno 1995 wurde die Gratis-Hotline PARKINFON, der direkte Draht zum Neurologen, ins Leben gerufen. Diese wird sehr rege genutzt.

«Ist die Ursache von Parkinson endlich geklärt?» «Mein Grossvater hatte Parkinson. Nun ist auch die Schwester meiner Mutter erkrankt. Muss ich mir Sorgen machen, selbst auch zu erkranken?» «Seit der Neurologe die Medikation meines Mannes umgestellt hat, wird dieser immer dicker. Er stopft alles Essbare wahllos in sich hinein, steht sogar nachts auf, um den Kühlschrank zu plündern. Was soll ich nur tun?» «In unserem Altersheim lebt eine Frau, die schon lange an Parkinson leidet. Wir glauben, die Medikamente wirken nicht mehr, doch ihr Hausarzt tut nichts. Was können wir tun?»

Dies sind nur einige wenige Beispiele für die Fülle der Fragen, welche Patienten, Angehörigen und Fachkräften auf der Seele brennen – und auf die diese rasch eine verlässliche Antwort benötigen.

Bei Fragen 0800 80 30 20 anrufen

Parkinson Schweiz hat dieses Bedürfnis nach kompetentem, neutralem und vor allem persönlichem Rat schon früh erkannt – und bietet gemeinsam mit den Spezialisten des ehrenamtlichen Fachlichen Beirates seit dem ersten Tag Beratung und Hilfestellung für die Betroffenen bei all ihren Fragen rund um die Parkinsonkrankheit an.

Dabei bedarf es nicht immer ausführlicher Gespräche. Vielfach genügt eine klare Antwort auf eine einzige Frage, um Ängste zu nehmen oder Auswege aus einer scheinbar verfahrenen Situation aufzuzeigen. Denn gute Information verhilft Betroffenen zu jener Sicherheit, die es braucht, damit das Leben auch mit der Krankheit so lebenswert wie möglich gestaltet werden kann.

Unkomplizierte, wirkungsvolle Hilfe

Im Jahr 1995, zum 10-Jahre-Jubiläum, richtete die Vereinigung mit Unterstützung der Firma Roche unter dem Namen PARKINFON eine Gratis-Hotline ein. Diese fungiert als direkter Draht zwischen den Rat-suchenden und den Spezialisten unseres Fachlichen Beirates.

Gegen 1000 Anrufe jedes Jahr

Wie gross der Bedarf nach Beratung ist, zeigt die anonymisierte Statistik: In den etwa 135 Stunden, während welchen die Gratishotline jährlich in Betrieb ist, werden rund 1000 Verbindungen registriert. Dabei hält sich die Zahl der Patienten, die Rat suchen, seit Jahren in etwa die Waage mit der Zahl Angehöriger, welche das PARKINFON kontaktieren. Und auch die Inhalte

der Beratungen kennen so etwas wie eine «Hitliste»: Neben Themen wie Ursache, Symptomatik, Verlauf und Epidemiologie von Parkinson stehen insbesondere Fragen zur Medikation (Therapiebeginn, Verbesserung der aktuellen Medikation, Nebenwirkungen, Wirkungsschwankungen respektive -verlust) sowie zu den Möglichkeiten und Chancen der Begleittherapien (Ergo- und Physiotherapie, Logopädie) und alternativen Therapien im Zentrum. jro

PARKINFON 0800 80 30 20

Unter der Gratis-Rufnummer 0800 80 30 20 können Patienten, Angehörige und Fachpersonen medizinische Anliegen direkt mit einem Spezialisten besprechen. Jeden Mittwoch von 17 bis 19 Uhr auf Deutsch, jeden dritten Mittwoch im Monat auf Französisch und jeden dritten Monat auf Italienisch.

ANFRAGEN AUCH PER E-MAIL

Anfragen sind auch per E-Mail an presse@parkinson.ch möglich!